

## Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

TSV Milbertshofen V : SC München-Freimann II  
Freitag, 05.11.2021, 20:00 Uhr

### Matolcsi fixiert zwei Punkte für den TSV Milbertshofen V

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als Marcell Matolcsi nach 3 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber des TSV Milbertshofen V im Match der Herren Bezirksklasse D Gruppe 1 Dachau/München-Nord (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam SC München-Freimann II, welches eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 23:32) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:2.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Pickl / Matolcsi gegen Hüttinger / Eschrich nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 6:11, 11:6, 11:9 nicht verloren. Es war ein langes Spiel, bis Jung / Schneller-Rees ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Duong Hoang / Sabani hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Robert Jung kam mit der Spielweise von Bernard Eschrich am Tisch gut zu Recht und musste hierbei lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Chancenlos war dann Renate Schneller-Rees gegen Stefan Hüttinger nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Hans Pickl holte mit einem 3:1 gegen Sami Sabani einen Punkt für sein Team. Marcell Matolcsi war im Einzel gegen Hiep Duong Hoang nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Beim 3:0 gegen Stefan Hüttinger fand Robert Jung von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Ein Satz reichte nicht, weshalb Renate Schneller-Rees die Partie gegen Bernard Eschrich letztlich mit 1:3 verlor. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Hiep Duong Hoang zunächst nicht gut aus, so gewann Hans Pickl im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Mittlerweile stand es damit 6:3. Die richtige Taktik fehlte indessen Marcell Matolcsi bei seiner 0:3-Niederlage gegen Sami Sabani ab Ballwechsel 1. Das Einzel zwischen Hans Pickl und Stefan Hüttinger endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Einen eher leichten Punkt für sein Team holte dann indes Robert Jung beim 3:0 gegen Hiep Duong Hoang. Es dauerte eine Weile, bis Renate Schneller-Rees ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Sami Sabani quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Sabani mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Marcell Matolcsi und Bernard Eschrich holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Nur einen Satz verlor jedoch Marcell Matolcsi bei seinem Sieg gegen Bernard Eschrich und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TSV Milbertshofen V war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Milbertshofen V nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Ampermoching II am 12.11.2021 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des SC München-Freimann II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.11.2021 gegen den SV Weichs III erneut versuchen erfolgreich zu sein.

**Punkte:**

**TSV Milbertshofen V**

Doppel: Pickl / Matolcsi (1), Jung / Schneller-Rees (0)

Einzel: R. Jung (3), R. Schneller-Rees (0), H. Pickl (2), M. Matolcsi (2)

**SC München-Freimann II**

Doppel: Hüttinger / Eschrich (0), Duong Hoang / Sabani (1)

Einzel: S. Hüttinger (2), B. Eschrich (1), H. Hoang (0), S. Sabani (2)